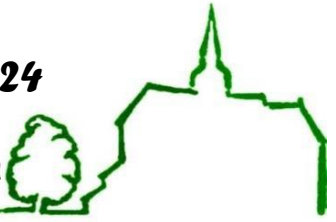


Juni und Juli 2024

Klosterkirche Riddagshausen



Juni

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu,
wie der HERR euch heute rettet! (Ex 14,13 (E))

Juli

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen,
wenn sie im Unrecht ist. (Ex 23,2 (E))

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Wie haben Sie das gemacht, so alt zu werden?“ Der Reporter einer Zeitung fragt den ältesten Mann der Welt und gratuliert ihm zum 111. Geburtstag. John war ehrlich und antwortete: „Entweder lebt man lange oder man lebt kurz, man kann nicht viel dazu tun. Ich bin halt zufrieden.“ Der alte Mann gibt keine Tipps, wie wir sie uns gewünscht oder vielleicht erwartet hätten. Wenig Süßes, kaum Alkohol und viel Sport, sind so die Klassiker, die der Volksmund als Weisheit vermittelt. Sicher nicht mit unrecht, doch eine Garantie zum Altwerden sind diese auch nicht.

Ich finde, der alte Mann hat in seiner Antwort doch eine Weisheit vermittelt, die ich schon oft gehört habe. „Ich bin halt zu-**frieden**“, sagte er. Für mich ist dies der Schlüsselsatz, den ich auch meinen Brautpaaren, Tauffamilien und Menschen, die Seelsorge bei mir suchen, vermitteln möchte. Dieser Satz sagt weit mehr als: „Begnüge dich mit dem, was du vorfindest“. Er sagt: „Suche den Frieden und lebe den Frieden.“ Der Frieden ist in dieser Welt ständig bedroht. Vor allem das Streben nach Dominanz und Kontrolle spaltet zwischenmenschliche Beziehungen. Das erleben wir leider tagtäglich.

Jesus hat seine Jünger zu den Menschen gesendet, um Frieden zu bringen, lesen wir im Matthäusevangelium Kapitel 10. „Euer Friede wird auf sie kommen“, sagt Jesus bei ihrer Entsendung. Aber Jesus weiß auch, dass seine Jünger auf Menschen treffen werden, die diesem gleichberechtigten Frieden nicht entsprechen und die Freiheit der Menschen einzuschränken versuchen. Mit diesen Menschen geht Jesus in dieser Perikope hart ins Gericht. Aber seine Jünger schützt er, indem er sie zum nächsten Ort sendet und verheißt: Euren Frieden werdet ihr nicht verlieren.

Der 111-jährige Mann lebt nun in einem Pflegeheim in England. Noch weitestgehend selbstständig. Er hat nicht mehr die Freiheit, weiterzuziehen, wenn Menschen ihm seine Zufriedenheit gefährden. Doch auch ihm wird gelten, wie den Jüngern Jesu und uns allen, die wir den Frieden als höchstes Gut des Lebens ansehen, seinen Frieden wird er nicht verlieren müssen.

Vielleicht liegt der Schlüssel für ein erfülltes Leben wirklich in der **Zu-frieden-heit**. Was meinen Sie? Was erfüllt Sie in Ihrem Leben? Materielle Werte sind es sicher nicht. Streben wir bedacht nach dem, was unser Leben wirklich wertvoll macht? Ich lade Sie zu einem Dialog darüber ein. Schreiben Sie zu dieser Andacht einen Kommentar, den auch andere lesen und kommentieren können. Suchen wir gemeinsam den Frieden unter uns und in dieser Welt, damit wir an Orten leben, in denen Frieden vorherrscht.

Schreiben Sie Ihre Kommentare mir persönlich per Brief oder unter „Dialog“ auf: www.klosterkirche-riddagshausen.de/zufriedenheit-durch-frieden/

Herzlichst,
Ihr Klosterkirchenpfarrer Ulf Weber

20 Jahre Kulturpaten

Das Jahr 2024 ist ein besonderes Jahr für den Kloostergarten Riddagshausen, denn die Kulturpaten gibt es seit 20 Jahren. Großartig!

Als wir im Jahr 2002 begonnen haben, den Kloostergarten zu planen und zu bauen, konnte sich kaum jemand vorstellen, dass das Projekt langfristig unterhalten werden kann, denn auch damals schon wurde über mangelnde Finanzen für solch ein Gartenprojekt an der Klosterkirche geklagt. Letztendlich haben wir es dem Mut von Dr. Lothar Stempin (Diakonie) und Thomas Hofer (Kirchengemeinde) zu verdanken, dass meine Vision von einem Kloostergarten umgesetzt werden konnte, an dem der großartige Landbau der Zisterzienser praktiziert und sichtbar gemacht werden konnte.

Die Diakonie gGmbH, damals mit dem Fachanleiter Thomas Appel, setzte den Bau des Gartens mit unzähligen Helfern aus verschiedensten Maßnahmen um. Da die Personalfuktuation immens war, konnte sich niemand längerfristig um Bestellung der Beete und die Pflege der Kulturpflanzen kümmern. Bei einem Kaffeetrinken in der Kirchengemeinde wurde die Idee geboren, eine Gruppe ehrenamtlicher Helfer*innen ins Leben zu rufen, die Kulturpaten. Eine schnell entstandene Gruppe um Ursula Homann und Birgit Jäckel übernahm diese Aufgabe und wir konnten im Jahr 2004 in die erste Gartensaison des Kloostergartens starten. Mit viel Enthusiasmus arbeiteten die Gärtner*innen in den Hochbeeten und prägten den Kloostergarten auf ihre ganz eigene Weise. Der Garten florierte und die Kulturpaten übernahmen ständig neue Aufgaben wie Führungen und Veranstaltungen (Sommernächte, Erntemärkte oder das Kulturpatencafé). Auch aus dem Dorf gab es großartige Unterstützung in Form von Kuchen-spenden. Die Kulturpaten wuchsen zu einer schlagkräftigen Gemeindegruppe zusammen und sorgten für die notwendige Kontinuität, die es braucht, solch ein groß angelegtes Gartenprojekt erfolgreich zu entwickeln. So wurden der Kräuter-, Gemüse- und Obstgarten durch Themengärten ergänzt, die in einer Kooperation mit dem Braunschweiger Dom entstanden.

Ein weiterer Meilenstein war die große Gartenerweiterung vor 10 Jahren, die im Wesentlichen durch die Stiftung Neuerkerode (ESN) mit Unterstützung der Stiftung Braunschweigische Kulturbesitz (SBK) als neue Eigentümerin des Geländes realisiert wurde. Die Gruppe der Kulturpaten wuchs mit und betreut seitdem auch die neu entstandenen Gartenflächen. In diesem Jahr wird die Gruppe 20 Jahre alt und ist aktiv und lebendig wie eh und je. Ich bin mir sicher, diese Gruppe wird auch die Herausforderungen der kommenden Jahre gut meistern. Kulturpaten, ich bin stolz auf euch!

Für die Kulturpaten, Burkard Bohne

Nordlichter über dem Kreuzteich

Bei wolkenfreiem Himmel konnten nächtliche Spaziergänger um Mitternacht ein seltenes Naturschauspiel über dem Kreuzteich beobachten, Polarlichter, die im nordischen Winter nur entlang des nördlichen Polarkreises der Erde sichtbar sind. Kleine geladene Teilchen werden von der Sonne ausgestoßen und bringen Atome in der Erdatmosphäre zum Leuchten. Herzlichen Dank an Kirsten Mai für das stimmungsvolle Foto.



Gottesdienste und Veranstaltungen im Juni und Juli 2024
 Weitere Details auch auf der Homepage und in der Kirche ausliegenden Flyer

(KK = Klosterkirche, FK = Frauenkapelle, KG = Klostergarten)

- Änderungen vorbehalten -

Sonntag, 2. Juni, 11 Uhr, KK 1. Sonntag nach Trinitatis	GOTTESDIENST MIT EINFÜHRUNG DES NEUEN - UND VERABSCHIEDUNG DES ALTEN KIRCHENVORSTANDES , Pfarrerin S. Wittekopf Violine: Johanna Pfeiffer, Trompete: Paul Pfeiffer Orgel: Kantor H.-D. Karras
14:30 Uhr, KG	KULTURPATENCAFÉ
17 Uhr, KK	CHOR- UND ORGELKONZERT , Felix Mendelssohn Bartholdy zum 225. Geburtstag, Chorwerke u. Orgelsonaten (II, IV u. VI), Kammerchor Vela Cantamus (Helmstedt), Ltg. Andreas Lamken, Orgel: Kantor H.-D. Karras
Freitag, 7. Juni, 17 Uhr Laterne am Eingang zur Kirche	ÖFFENTLICHE KLOSTERFÜHRUNG durch Klosterkirche, Klostergarten und Gutspark
Samstag, 8. Juni, 15 Uhr, KG	KLOSTERSOMMER (I)
Sonntag, 9. Juni, 11 Uhr, KK 2. Sonntag nach Trinitatis	GOTTESDIENST Prädikantin A. Karras, Orgel: Kantor H.-D. Karras
Montag, 10. Juni, 19 Uhr, KK	KLANGMEDITATIONEN (III) , E.-M. Karras und H.-D. Karras
Dienstag, 11. Juni, 19 Uhr Gemeindehaus, Klostergang 57	ÖFFENTLICHE KIRCHENVORSTANDSSITZUNG
Donnerstag, 13. Juni, 16 Uhr KG	KINDERWERKSTATT IM KLOSTERGARTEN
Freitag, 14. Juni, 17 Uhr Laterne am Eingang zur Kirche	ÖFFENTLICHE KLOSTERFÜHRUNG durch Klosterkirche, Klostergarten und Gutspark
Sonntag, 16. Juni, 11 Uhr, KK 3. Sonntag nach Trinitatis	FAMILIENGOTTESDIENST KIRCHWEIHE 749 JAHRE Pfarrer U. Weber, Orgel: Kantor H.-D. Karras
17 Uhr, KK	KLASSIK IM KLOSTER , Chor-Orchesterkonzert Haydn: Missa brevis Sancti Joannis de Deo und Orgelkonzert C-Dur, Riddagshäuser Kammerchor, Ltg.: G. Renz, Orgel: H.-D. Karras
Mittwoch, 19. Juni, 9 Uhr Gemeindehaus, Klostergang 57	KULTUR- UND BILDUNGSFRÜHSTÜCK s. Seite 6 Anmeldungen bitte bei Conny Seiffert. Telefon 0179-4481233.
Freitag, 21. Juni, 17 Uhr Laterne am Eingang zur Kirche	ÖFFENTLICHE KLOSTERFÜHRUNG durch Klosterkirche, Klostergarten und Gutspark
Samstag, 22. Juni, 15 Uhr, KG	KLOSTERSOMMER (II)
Sonntag, 23. Juni, 11 Uhr, KK 4. Sonntag nach Trinitatis	GOTTESDIENST MIT ZENTRUM WÜRDE SEMINARGRUPPE Pfarrer U. Weber, Orgel: Kantor H.-D. Karras
17 Uhr, KK	INTERNATIONALER ORGELSOMMER (I) Orgel: Paul Rosoman (Wellington/NZ)
Freitag, 28. Juni, 17 Uhr Laterne am Eingang zur Kirche	ÖFFENTLICHE KLOSTERFÜHRUNG durch Klosterkirche, Klostergarten und Gutspark

Sonntag, 30. Juni, 11 Uhr, KK	GOTTESDIENST MIT CHOR
<i>5. Sonntag nach Trinitatis</i>	Prädikantin E. M. Karras, Orgel: Kantor H.-D. Karras
17 Uhr, KK	INTERNATIONALER ORGELSOMMER (II) Orgel: Dariia Lytvishko (Herford/D) [stammt aus Luzk/UA]
Montag, 1. Juli, 19 Uhr, KK	KLANGMEDITATIONEN (IV) , E.-M. Karras und H.-D. Karras
Mittwoch, 3. Juli, 15 Uhr Gemeindehaus. Bugenhagen	GEBURTSTAGSKAFFEE
Freitag, 5. Juli, 17 Uhr Laterne am Eingang zur Kirche	ÖFFENTLICHE KLOSTERFÜHRUNG durch Klosterkirche, Klostergarten und Gutspark
Samstag, 6. Juli, 15 Uhr, KG	KLOSTERSOMMER (III)
Sonntag, 7. Juli, 11 Uhr, KK	GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL
<i>6. Sonntag nach Trinitatis</i>	Pfarrer U. Weber, Orgel: Kantor H.-D. Karras
14:30 Uhr, KG	KULTURPATENCAFÉ
17 Uhr, KK	INTERNATIONALER ORGELSOMMER (III) Orgel: Margreeth Christina de Jong (Middelburg, NL)
Mittwoch, 10. Juli, 19:30 Uhr Gemeindehaus, Klostergang 57	ÖFFENTLICHE KIRCHENVORSTANDSSITZUNG
Freitag, 12. Juli, 17 Uhr Laterne am Eingang zur Kirche	ÖFFENTLICHE KLOSTERFÜHRUNG durch Klosterkirche, Klostergarten und Gutspark
Sonntag, 14. Juli, 11 Uhr, KK	GOTTESDIENST
<i>.7 Sonntag nach Trinitatis</i>	Prädikantin A. Karras, Orgel: Kantor H.-D. Karras
17 Uhr, KK	INTERNATIONALER ORGELSOMMER (IV) Orgel: Tina Christiansen (Odense/DK)
Freitag, 19. Juli, 17 Uhr Laterne am Eingang zur Kirche	ÖFFENTLICHE KLOSTERFÜHRUNG durch Klosterkirche, Klostergarten und Gutspark
Samstag, 20. Juli, 15 Uhr, KG	KLOSTERSOMMER (IV)
Sonntag, 21. Juli, 11 Uhr, KG	FAMILIENGOTTESDIENST
<i>8. Sonntag nach Trinitatis</i>	Pfarrer U. Weber, Orgel: Kantor H.-D. Karras
17 Uhr, KK	INTERNATIONALER ORGELSOMMER (V) Orgel: Izumi Ikeda (Fukuoka/JP)
Freitag, 26. Juli, 17 Uhr Laterne am Eingang zur Kirche	ÖFFENTLICHE KLOSTERFÜHRUNG durch Klosterkirche, Klostergarten und Gutspark
Sonntag, 28. Juli, 11 Uhr, KG	GOTTESDIENST
<i>9. Sonntag nach Trinitatis</i>	Pfarrer/in S. Wittekopf, Orgel: Kantor H.-D. Karras
17 Uhr, KK	INTERNATIONALER ORGELSOMMER (VI) Orgel: Hans-Dieter Karras (Riddgshausen)

Unter uns – die Brücken über die Wabe und Alte Mittelriede

Die Brücken über die Wabe und Alte Mittelriede können wieder von Fußgängern und Fahrradfahrern benutzt werden. Ab sofort ist das Klostergut mit Kirche und Garten auch wieder von Westen auf kurzem Wege erreichbar. Auch der Kleiderseller Weg kann jetzt wieder benutzt werden, um vom Grünen Jäger nach Riddagshausen bzw. umgekehrt zu kommen. Die geplante Bauzeit von acht Monaten konnte jedoch nicht eingehalten



werden. Am 28. März waren die letzten Baustelleneinrichtungen abgebaut und die Brücken wurden offiziell freigegeben. Somit betrug die Bauzeit 13 Monate. Beide Brücken sind komplett Betonkonstruktionen. Die Seitenteile wurden durch bruchrauhes Natursteinmauerwerk aus "Thüster Kalkstein" verkleidet. Lediglich die beiden Radabweiser der alten Brücke über die Alte Mittelriede wurden in den Neubau integriert.

Fotos: Max Kroker Bauunternehmung Gmbh & Co.

Liebe Riddagshäuser Gemeinde,

die Pfadfinder bedanken sich von ganzem Herzen bei Ihnen für die großzügige Kollekte, die Sie für uns gesammelt haben! Diese Hilfen sind großartig, um unsere Arbeit zu verbessern und eine Teilhabe aller gewährleisten zu können. Wir laden Groß und Klein zu unserem Sommerfest am 08. Juni ab 15 Uhr an unserem Stammesheim (Am Kreuzteich 6) ein.

Riddagshäuser Bildungsfrühstück mit Eckhard Schimpf

Am 19. Juni ist Eckhard Schimpf unser Gast beim Bildungsfrühstück. Er ist uns allen von seinen Braunschweiger Geschichten wohl bekannt. Er durchstreift oft die Region zwischen Riddagshausen und Schapen. Herr Schimpf wird uns mit einer kurzweiligen Erzählstunde Interessantes und Lustiges aus seinem Leben berichten. Wir dürfen gespannt sein.

Gottesdienste im Pfarrverband Braunschweig-Nordost

Abendgottesdienste: Am 8.6. in St. Lukas Querum, Pfrin. S. Wittekopf. Am 13.7. in St. Johannes Hondelage, Pfr. J. Paret. Beginn jeweils um 17 Uhr.

Sommerkirche: Am 30.6. und 7.7. jeweils um 10 Uhr in St. Lukas Querum. Am 13.7. um 17 Uhr in St. Johannes Hondelage. Am 21. u. 28.7. jeweils um 10 Uhr in der Bughagenkirche Gliesmarode.

Radgottesdienst: Am 23.6. in St. Johannes Hondelage in Kooperation zwischen den beteiligten Gemeinden St. Magni, St. Pauli-Matthäus, St. Johannis und dem Pfarrverband Braunschweig-Nordost. Abfahrt ist um 10 Uhr Kreuzung Querumer Straße/Berliner Straße.

Frieden spielen

Vom 23. – 26.7. von 10 – 16 Uhr findet für Jugendliche von 10 – 16 Jahren in St. Lukas Querum ein Sommerferienprojekt statt. Mit Songs, Szenen und Choreos wollen wir gemeinsam ein Zeichen für den Frieden setzen. Präsentiert wird das Ergebnis am 27. Juli in der St. Lukas Kirche. Info und Anmeldung: www.st-lukas-querum.de oder friedensrevue@gmail.com.



Freud und Leid!

Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihrer Alters- oder Ehejubiläen im Gemeindebrief wünschen, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, dem zu widersprechen und bitten Sie, sich an das Gemeindebüro zu wenden. Bei einem Umzug erfolgt automatisch eine Umpfarung. Sie werden dann nicht mehr in der Geburtstagsliste erwähnt. Möchten Sie das weiterhin, wenden Sie sich ebenfalls an das Gemeindebüro.



Geburtstage:

Wir gratulieren herzlich allen, die Geburtstag feiern und wünschen Gottes Segen zum neuen Lebensjahr! Stellvertretend für alle Jubilare gratulieren wir besonders denen über 70-jährigen im Juni und Juli 2024.

Hinweis: Die Namen werden in der online-Ausgabe nicht veröffentlicht.



Taufen:

Im März und Mai wurden durch die Taufe in die christliche Kirche aufgenommen und unter Gottes Segen gestellt:

Hinweis: Die Namen werden in der online-Ausgabe nicht veröffentlicht.



Trauungen:

Im April und Mai wurden getraut:

Hinweis: Die Namen werden in der online-Ausgabe nicht veröffentlicht.



Trauer:

Im April 2024 mussten wir Abschied nehmen von:

Hinweis: Die Namen werden in der online-Ausgabe nicht veröffentlicht.



Besuchen Sie unsere **neue Homepage**
mit allen aktuellen Informationen und Angeboten.
Laden Sie unsere Klosterkirchen-App und beteiligen Sie sich
mit Anregungen und Fotos auf: www.klosterkirche.app

Fragen - Anregungen - Lob - Kritik ... oder einfach nur Gesprächsbedarf?

Gemeindefarrerin:

Sabine Wittekopf
Tel. 0531 1217310
E-Mail: sabine.wittekopf@lk-bs.de

Klosterkirchenpfarrer:

Ulf Weber
(verantwortlich für die übergemeindliche Arbeit)
Tel.: 0531 372900
E-Mail: ulf.weber@lk-bs.de

Pfarrbüro/Pfarrsekretariat:

Klostergang 57, 38104 Braunschweig
Britta van Schaik
Tel.: 0531 372900
Fax: 0531 372922
E-Mail: britta.van-schaik@lk-bs.de
E-Mail: riddagshausen.buero@lk-bs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 8:30 bis 12:30 Uhr
Freitag: 12:30 bis 16:30 Uhr

Kirchenmusik:

Hans-Dieter Karras, Tel.: 05303 922310
E-Mail: hans-dieter.karras@lk-bs.de

Kirchenvögtin:

Daniela Schweer, Tel.: 0174 8835160
E-Mail: daniela.schweer@lk-bs.de

Kirchenvorstand:

Birgit Jäckel, Tel.: 0531 375571
Marion Niestedt-Illmer, Tel.: 0170 9342848
Georg Renz, Tel.: 0177 7507796
Friederike Schlesinger, Tel.: 0531 21927967
Henning Wiesner, Tel.: 0157 53534794

**Koordination: Kirchenführungen, Kulturpaten-
Klostergarten, Kinderwerkstatt,
Gemeinderaumvermietung**

Britta van Schaik, Tel.: 0531 372900
E-Mail: klosterkirche-riddagshausen@lk-bs.de

Bankverbindung Kirchengemeinde

Norddeutsche Landesbank Girozentrale
IBAN DE20 2505 0000 0000 8229 73
BIC NOLADE2HXXX

Pfarrverband Nordost:

Geschäftsführender Pfarrer Benedikt Sacha
Tel.: 0531 371177
E-Mail: braunschweignordost.pfa@lk-bs.de

Posaunenchor:

Jürgen Schwanke, Tel.: 0531 373697

HEP/Bildungsfrühstück

Helga Schwanke, Tel.: 0531 373697
Anmeldungen C. Seiffert, Tel.: 0179 4481233



Nachbarschaftshilfe Ost:

Meike Feuge und Annette Kern
Tel.: 0531 31051720

Telefonseelsorge: 0800 1110111

Redaktion:

Birgit u. Wolfgang Jäckel, Kaylie-Anne u. Henning
Wiesner
E-Mail: riddagshausen.buero@lk-bs.de

Fotos: privat

Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Artikel im
Gemeindebrief stellen nicht zwangsläufig die Mei-
nung der Redaktion dar.

Gemeindebrief per E-Mail

Einfach bestellen: riddagshausen.buero@lk-bs.de

V.i.S.d.P.: Wolfgang Jäckel

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de

Dieser Gemeindebrief wird in Riddagshausen durch Griseldis Knisch zugestellt.